

Regionalbudget 2026: ILE Oberpfälzer Jura fördert erstmals Kleinprojekte in der Region

Durch den Zusammenschluss der acht Gemeinden Ammerthal, Ebermannsdorf, Ens Dorf, Hohenburg, Kastl, Rieden, Schmidmühlen und Ursensollen zur ILE Oberpfälzer Jura im vergangenen Jahr steht 2026 erstmals das Regionalbudget zur Förderung von Kleinprojekten zur Verfügung.

Die Resonanz auf die erste Förderrunde war entsprechend groß: Insgesamt wurden 36 Projektanträge eingereicht, mit einem beantragten Fördervolumen von über 230.000 Euro. Dem gegenüber stehen 75.000 Euro Fördermittel, über deren Vergabe das Entscheidungsgremium der ILE Oberpfälzer Jura entschieden hat. 90 Prozent der Mittel stammen vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz, die verbleibenden 10 Prozent werden von den Gemeinden als Eigenanteil getragen. Bei der Auswahl wurde besonderer Wert auf Projekte gelegt, die einen breiten Nutzen für die Bevölkerung bieten und das Miteinander in den Gemeinden stärken.

Die ausgewählten Projekte zeigen die große Bandbreite an Ideen und Engagement in der Region. Ein Schwerpunkt liegt auf der Schaffung und Aufwertung von Begegnungsorten: So entsteht ein Jugendraum in Ammerthal, in Ebermannsdorf werden Sitzmöglichkeiten am Skatepark geschaffen sowie ein Ort der Begegnung im Ortsteil Diebis umgesetzt. Im Klosterpark Ens Dorf laden künftig „Chillout-Liegen“ zum Verweilen ein, während in Ursensollen besondere Planeten- bzw. Sonnenliegen neue Aufenthaltsqualität schaffen. Ergänzt wird dieser Bereich durch eine Begegnungsstätte mit Feuerschale, Grillrost und Sitzgarnitur des Vereins Falsche Farm e.V.

Auch die Verbesserung von Freizeit- und Gemeinschaftsflächen spielt eine wichtige Rolle: In Ens Dorf wird der Kirwa- und Bolzplatz aufgewertet, während in Hohenburg mit der Anschaffung eines Festzelts die Grundlage für Veranstaltungen gestärkt wird.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Kindern, Bildung und Nachwuchsförderung: Der Naturpark Hirschwald e.V. entwickelt ein Naturtagebuch für Kinder, an der Grundschule Kastl entstehen neue Hochbeete für den Schulgarten und die Blaskapelle St. Georg Rieden stärkt mit einer Bläserklasse gezielt die musikalische Nachwuchsarbeit. Die Feuerwehr Kastl fördert mit einem Kinderfeuerwehrauto den Nachwuchs im Ehrenamt. Zudem ermöglicht die Gemeindebücherei Kastl mit einer Outdoor-Medienrückgabebox künftig die Rückgabe von Medien rund um die Uhr.

Die Region bedankt sich ausdrücklich beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz für die Bereitstellung der Fördermittel und die Unterstützung bei der Umsetzung des Regionalbudgets.

Die ILE Oberpfälzer Jura zieht ein durchweg positives Fazit zur ersten Förderrunde. Die große Anzahl und Vielfalt der eingereichten Projekte zeigt, wie aktiv und engagiert die Menschen in den Gemeinden sind. Mehr Informationen zum Regionalbudget allgemein sowie eine Liste aller geförderten Projekte finden Sie unter www.ile-oberpfaelzer-jura.de unter Regionalbudget